

## Fahrplan der Zukunft – Taktfahrplan<sup>+</sup>

Ergänzung des Taktfahrplans durch flexible auf den Freizeitverkehr zugeschnittene Angebote

BahnJournalisten Schweiz, 30. April 2024, Interlaken

**Ueli Stückelberger**  
Direktor Verband öffentlicher Verkehr



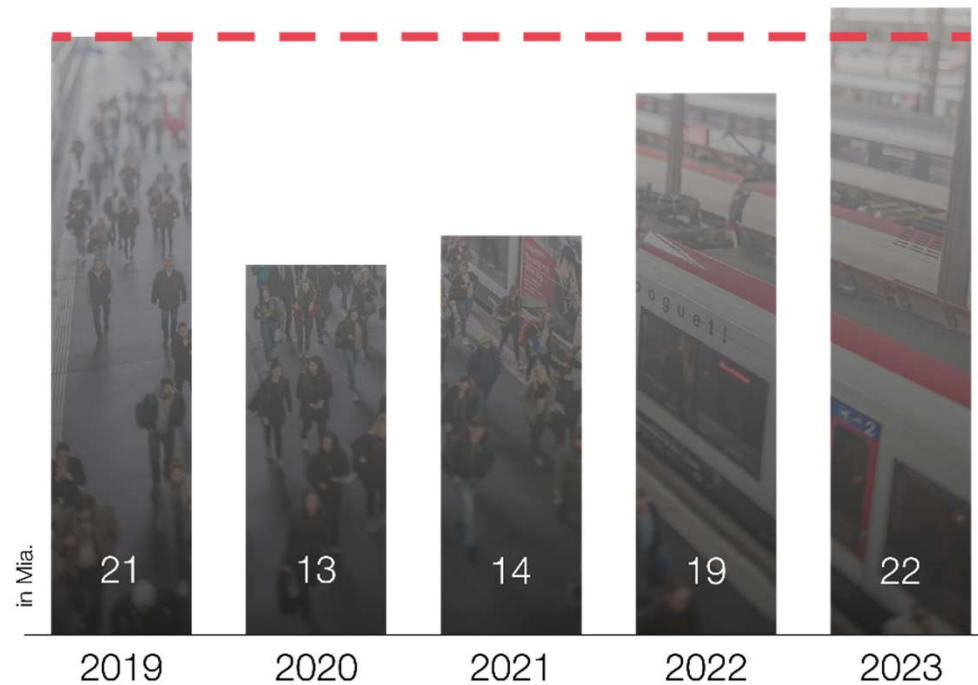
# Über was spreche ich?



- Ausgangslage
- Ziel VöV: Steigerung des öV-Anteils am Gesamtverkehr
- Wie handelt die öV-Branche/der VöV?
- Taktfahrplan<sup>+</sup> = Flexibles Angebot

# Corona – Die Kundinnen und Kunden sind mehr als zurück

## Schienerpersonenkilometer



# Errungenschaften des öffentlichen Verkehrs

Angebot: flächendeckend + dichter Takt, Taktfahrplan



pünktlich, sauber, zuverlässig

Knoten = gute Umsteigebeziehungen



# Viele zufriedene Kundinnen und Kunden



- Alle Bevölkerungsschichten benutzen den öV
- Volksabstimmungen zugunsten des öV
- ca. jede 2. Person hat ein öV-Abonnement

# Kernherausforderung: Klimaerwärmung / CO<sub>2</sub>-freie Mobilität



# Die öV-Branche ist bereits heute gut positioniert



- Mobilität verantwortet 1/3 des Energieverbrauchs und des CO<sub>2</sub>-Ausstosses in der Schweiz



- Der öffentliche Verkehr verursacht davon nur 5.5% des gesamten Energieverbrauchs



- Eisenbahn ist zu 100% elektrifiziert, davon 90% erneuerbare Energie



# Der öV ist Teil der Lösung!

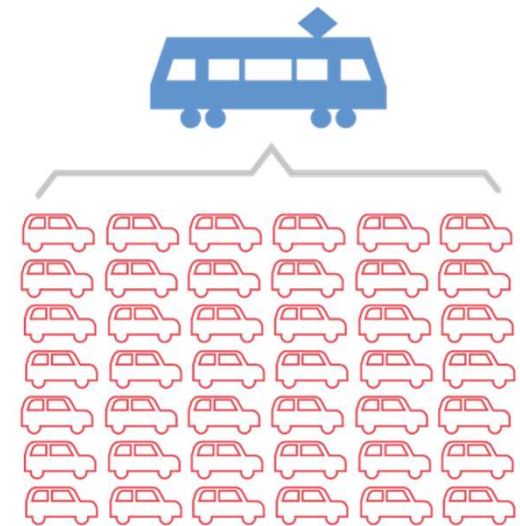
sauber



energieeffizient

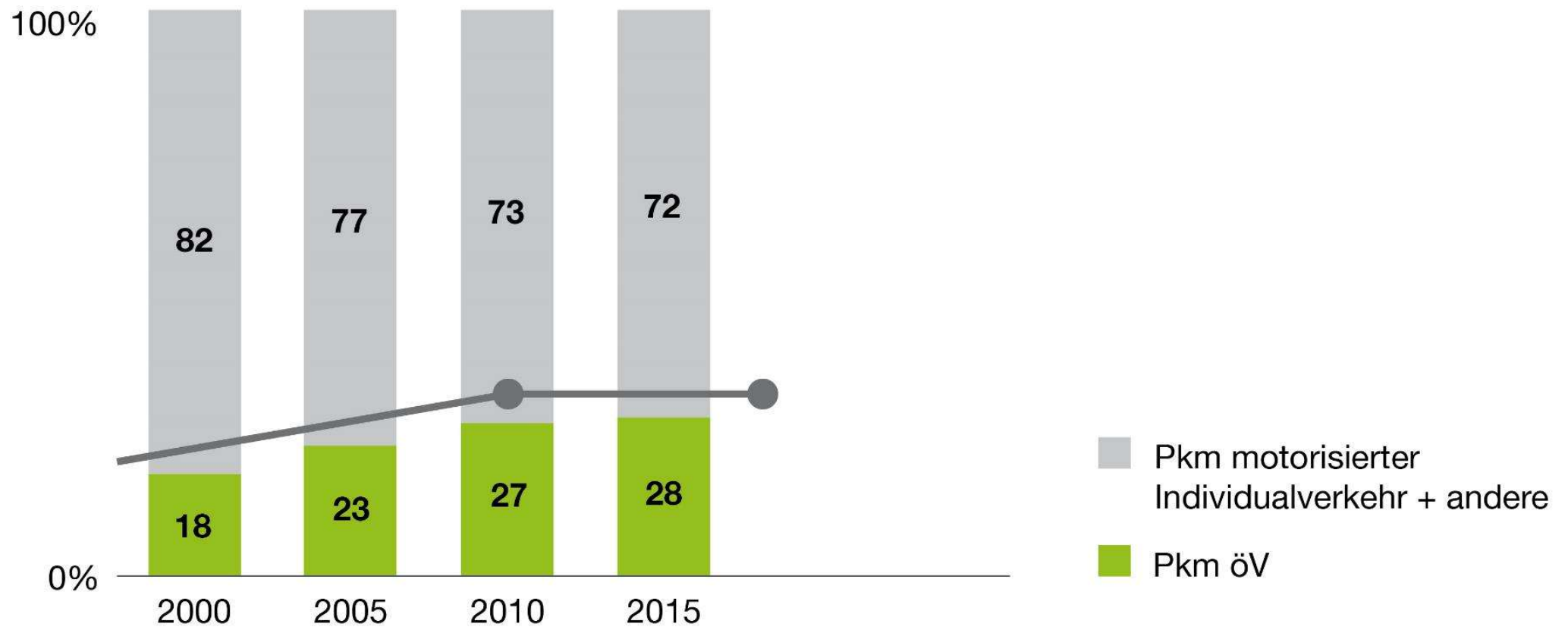


wenig Raum/Platz

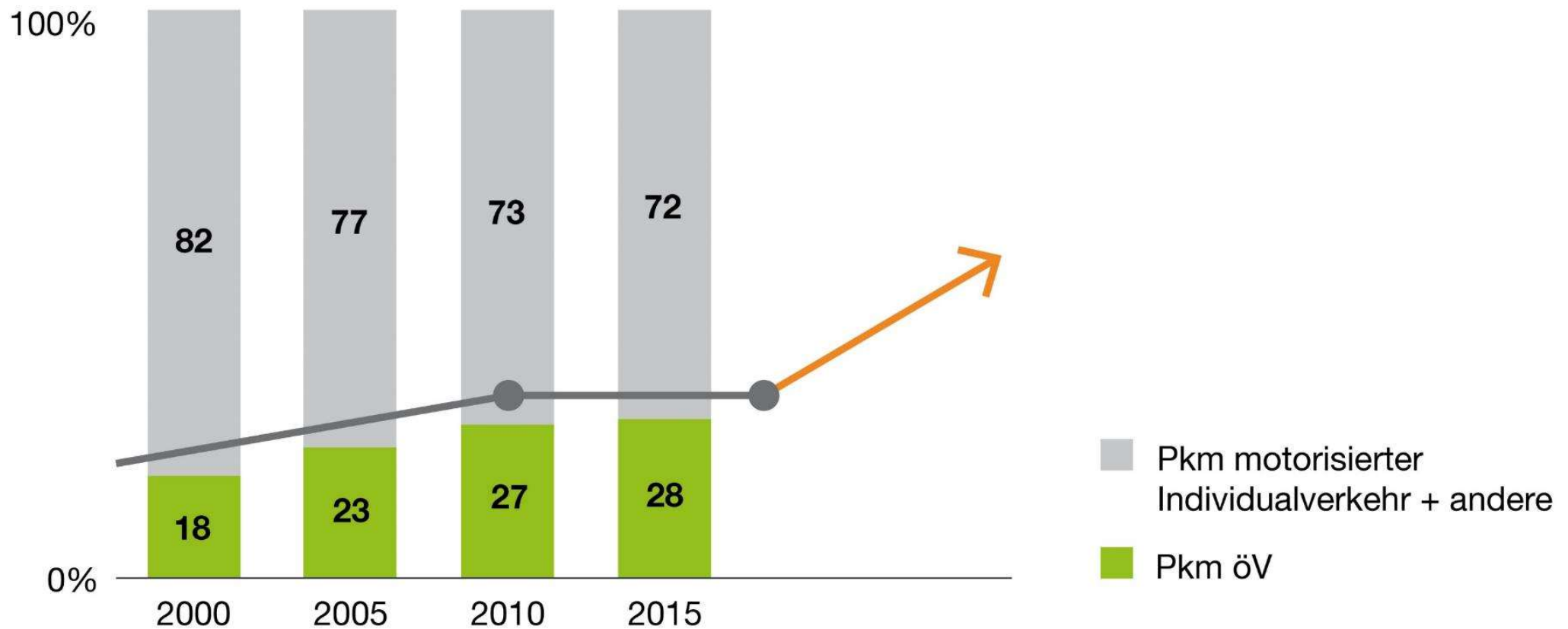




# ABER: Stagnation des öV-Anteils am Gesamtverkehr auch in der Schweiz



# Ziel VöV: Steigerung des öV-Anteils am Gesamtverkehr



# Wie handelt die öV-Branche/der VÖV?





# Eine Steigerung des öV-Anteils ist möglich!

- Neue Kundinnen und Kunden gewinnen
- Potenzial 1: Jugend
- Potenzial 2: Freizeitverkehr



# Potenzial 1: Jugend + Freizeit

- Ziel: Kundenbindung für Jugend (16-25 Jahre)
- GA-Night: ganzes öV-Netz ab 19.00 Uhr: 1 Jahr/99 CHF
- 4 Jugendliche: 1 Tag/80 CHF
- Begleittageskarte zum GA-Jugend: 20 CHF
- Marketing: andere Kanäle/Social Media



# Potenzial 2: Auf den Freizeitverkehr zugeschnittene Angebote



- Freizeitverkehr heute: tiefer öV-Anteil am Gesamtverkehr
- Ziele: bequemer, direkter (= weniger umsteigen)
  - a) Neue Angebote
  - b) «Bequemer»



# Angebot: Taktfahrplan als Basis



- Taktfahrplan: Grosse Bedeutung «Alltagsverkehr» («Merkbarkeit»)
- Auch im Freizeitverkehr bleibt der Taktfahrplan das «Grundgerüst»
- Flexible Angebote als Ergänzung

--> **Taktfahrplan<sup>+</sup>**

# Flexible Angebote als *Ergänzung*

## Weshalb?

- Freizeitverkehr: keine «normale» Verteilung der Spitzenbelastung, andere Bedürfnisse/Kundenverhalten
- Angebot:
  - dorthin fahren, wo die Kundinnen hin wollen
  - fokussiert auf gewisse Zeiten (Jahreszeit, Wochentag, Tageszeit) und Strecken
- grosses Potenzial («Mengen»)
- Vorteile in der Produktion: In der Regel am WE: genügend Rollmaterial + freie Trassen (Güterverkehr)



# Angebot: Flexible Angebote

## a) Züge flügeln

Beispiele:

- Bern – Spiez – Zweisimmen/Brig
- Bern – Kerzers – Murten/Neuchâtel
- Lausanne – Le Day – Le Brassus/Vallorbe
- Fernverkehr (bis jetzt noch nicht)

mögliches Beispiel: Zürich – Biel – Yverdon –  
Lausanne/Genève

**Vorteil:** weniger Umsteigen bei gleich vielen  
Trassen/Zügen





# Angebote: Flexible Angebote



## b) Entlastungszüge anders führen, andere Halteorte

Beispiele:

- IC am WE: Zürich – Lenzburg – Thun – Brig (nicht via Bern)
- Biel – Zollikofen – Thun – Brig (nicht via Bern)

## c) Züge verlängern, anders durchbinden

Beispiele:

- IC von Basel bzw. (Romanshorn - Zürich) - Bern – Spiez nach Interlaken Ost bzw. Brig (wechseln Start- und Zielort)
- Sa: jeder zweite IC 1: Genève – Zürich – Chur (statt St. Gallen)
- Bern - Bulle – Broc-Chocolaterie
- S-Bahn Zürich: am WE bis Flumserberge



# Angebote: Flexible Angebote



## d) Klassische Freizeitzüge

- Wochenende, Winter: Genève/Fribourg – Le Châble (Verbier)
- Wochenende, Winter: Zürich – Einsiedeln (Langlauf)

# Angebote: Flexible Angebote



## e) Busverkehr

- Vorteil Busverkehr: grosse Flexibilität
- Bsp: Flexibles Angebot Region Gantrisch; Wanderbusse etc.

## f) Ideen für neue Angebote

- Einkaufsverkehr am Samstag («Einkaufstag»): Direktbusse zu Einkaufszentren
- Sport: Grossanlässe: Direktbusse nach Matchende von den Stadien zu (grösseren) Orten, die man sonst nur mit mehrmaligem Umsteigen erreicht



# Angebot: Internationaler Verkehr



umsteigen im Ausland ist nicht attraktiv

→ Mehr Direktzüge

→ Tag und Nacht

mögliche neue Relationen von der Schweiz

a) Tag: Südfrankreich, London, Italien: Züge über Milano hinaus verlängern

b) Nacht: Rom, Barcelona



# Bequemlichkeit

Platz für Gepäck, Fahrräder, Kinderwagen

Bsp: SOB: Modulabteil



# Fazite



Neue Angebote bringen neuen Kundennutzen:

**direkter** Nutzen der neuen Angebote

- Zeitgewinn (Bsp: Lenzburg – Brig)
- mehr Platz
- mehr Bequemlichkeit (weniger umsteigen)

zusätzlich: **indirekter** Nutzen (Image)

- Der öV ist auch für die Freizeitbedürfnisse benützbar
- Man kann auch mit dem öV Skifahren gehen
- Es gibt tolle Angebote
- Man erkundigt sich auf der App nach Angeboten
- Es gibt Alternativen zum Flugverkehr
- Die TU kümmern sich um die Kundenbedürfnisse

**Positive Beispiele spornen andere TU/Kantone zum Nachahmen an**



# Der öV ist Teil der Lösung!

